1199_Bote_Korr_NEU_08 22.08.2014 8:32 Uhr Seite 1

Panketal Bote

auch im Internet: www.panketal.de

(Sie können den Panketal Boten auch als Newsletter abonnieren)

Jahrgang 23	Panketal, den 30. August 2014	Nummer 08

Notrufe und Störungsdienste

Die Gemeinde Panketal ist mit der Vorwahl 030 in das Berliner Telefonnetz eingebunden. Mit den bekannten Notfallnummern (Polizei 110, Feuerwehr und Rettungsdienst 112) erreicht man regelmäßig die Einsatzleitstellen der Berliner Polizei bzw. Feuerwehr. Von dort werden die Einsätze an die entsprechenden Barnimer Einsatzleitstellen weitergeleitet (Polizeiinspektion Bernau bzw. Feuerwehrleitstelle Eberswalde). Leider sieht sich die Telekom trotz vielfacher Aufforderung bis heute nicht in der Lage, ortsspezifische Notrufweiterleitungen zu bewerkstelligen. Im Notfall sollten Sie dennoch diese Notfallrufnummern wählen, da die praktische Anrufweitergabe inzwischen relativ reibungslos funktioniert. Unabhängig davon besteht aber auch die Möglichkeit, die rund um die Uhr besetzten Einsatzdienststellen direkt anzurufen unter:

Polizeiinspektion Barnim	03338 3610
Feuerwehr und Rettungsdienst **(Einsatzleitstelle Eberswalde)**	03334 30480

Die Störungsdienste erreichen Sie unter:

Elektroenergie (E.DIS)	03361 7332333
Gas	03337 4507430 01801 393200
EIGENBETRIEB Kommunalservice Panketal	
Wasser	0800 2927587
Abwasser	03334 58190 / 03334 581912
Grubenentsorgung	03334 383270
Fundtiere	
Tierheim Ladeburg	03338 38642

Die nächste Ausgabe des „Panketal Boten“ erscheint am **30. September 2014** und wird bis zum **27. September 2014** an die Panketaler Haushalte verteilt.

Sitzungstermine für den Monat September 2014

Die regulären Sitzungen der **Fachausschüsse, der Ortsbeiräte und der Gemeindevertretung** finden an folgenden Terminen statt:

Tagungsort: in der Regel Sitzungssaal Rathaus Panketal (außer Ortsbeiräte)

Ortsbeirat Zepernick	Freitag	12.09.2014, 19.00 Uhr
Ortsbeirat Schwanebeck	Freitag	12.09.2014, 18.00 Uhr
Ortsentwicklungsausschuss	Montag	15.09.2014, 19.00 Uhr
Sozialausschuss	Dienstag	16.09.2014, 19.00 Uhr
Finanzausschuss	Mittwoch	17.09.2014, 19.00 Uhr
Hauptausschuss	Donnerstag	18.09.2014, 18.00 Uhr
Gemeindevertretersitzung	Montag	22.09.2014, 19.00 Uhr
Petitionsausschuss	Donnerstag	25.09.2014, 19.00 Uhr

Der Ortsbeirat Schwanebeck tagt im Haus am Genfer Platz 2, 16341 Panketal, der Ortsbeirat Zepernick voraussichtlich im Leseraum der Bibliothek, Schönower Straße 105, 16341 Panketal (Näheres dazu siehe Bekanntmachung der Einladungen).

Die Tagesordnung einschließlich der Texte der Beschlussvorlagen finden Sie auf unserer Internetseite www.panketal.de unter Bürgerforum – Gemeindevertretung – GV-Sitzungen, wenn Sie auf das Datum der entsprechenden GV-Sitzung klicken. Die Ortsbeiräte und Fachausschüsse beraten die sie jeweils inhaltlich betreffenden Vorlagen. In welchen Ausschüssen die Vorlagen beraten werden, ist dem Deckblatt der Vorlage zu entnehmen (Beratungsfolge).

M. Jansch
Büro Bürgermeister

Impressum

Herausgeber und Redaktion
Gemeinde Panketal - Der Bürgermeister V.i.S.d.P., Schönower Str. 105, 16341 Panketal; Internet: http://www.panketal.de
Verantwortliche Redakteurin: Christina Crusius, Tel.: 030 94511212
Redaktionsschluss für den nächsten Boten: **15. 09. 2014**
Keine Haftung für unaufgefordert eingesandte Bilder und Manuskripte.
Es besteht kein Veröffentlichungsanspruch.

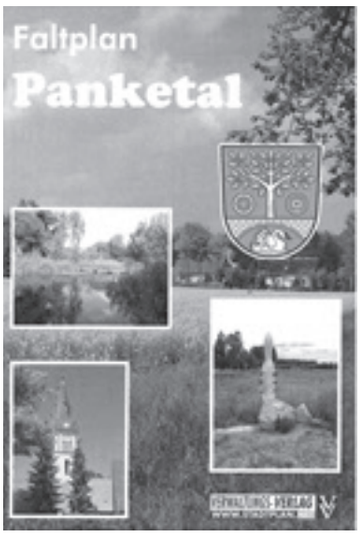
Druck: TASTOMAT GmbH,
Landhausstraße, Gewerbepark 5, 15345 Petershagen/Eggersdorf

Anzeigen: Frau Crusius, Tel. 030 94511212

1199_Bote_Korr_NEU_08 22.08.2014 8:32 Uhr Seite 2

ALLGEMEINES

Neuer Faltplan Panketal erschienen



Nach langem Warten können wir nun die neuste Auflage des begehrten Faltplanes Panketal anbieten. Hier finden Sie neben der aktuellen Straßenkarte und Straßenverzeichnis auch Übersichten zur neuen Gemeindevertretung und zu den Ausschüssen.

Der Faltplan ist zum Preis von 1,00 Euro an der Bürgerinformation im Rathaus Panketal, in der Bibliothek Panketal und auch in der Buchhandlung fabula (Alt Zepernick 3) erhältlich.

Christina Crusius
SB Öffentlichkeitsarbeit

Dankeschön an Wahlhelfer

2014 ist ein Jahr mit regulär zwei Wahlterminen. Im Mai wurden Gemeindevertretungen, Ortsbeiräte, der Kreistag und die Abgeordneten für das europäische Parlament gewählt. Im September finden Wahlen zum brandenburgischen Landtag statt. Hinzu kam noch der Bürgerentscheid, der sich gegen den Kitaneubau an der Kleiststraße wandte. Zu jeder Wahl bzw. Abstimmung müssen bis zu 19 Wahllokale mit mindestens fünf Wahlhelfern besetzt werden. Der personelle Aufwand ist also beträchtlich. Die Auszählung der Stimmen dauert je nach Wahl mitunter bis nach Mitternacht. In der Regel werden in den Wahllokalen Verwaltungsmitarbeiter und Kitapersonal eingesetzt. Diese werden unterstützt von einer kleineren Anzahl Freiwilliger, die oft zu jedem Termin zur Verfügung stehen. Zum Bürgerentscheid mussten wir allerdings erstmals Bürger anschreiben und als Abstimmungshelfer berufen, da wir mit eigenem Personal und Freiwilligen an die Grenzen gekommen sind. Viele von den Angeschriebenen haben sofort zugesagt und uns beim Bürgerentscheid unterstützt. Dafür möchte ich mich ganz herzlich bei allen eingesetzten Wahlhelfern bedanken. Wahlen und Bürgerentscheide sind wichtige politische Grundrechte, deren Ausübung eben auch bürgerschaftliches Engagement erfordert, nicht nur beim Initiieren eines Bürgerentscheids, sondern auch bei dessen organisatorischer Umsetzung. Insofern gehört beides in gewisser Weise zusammen, politische Teilhabe erfordert politische Mitwirkungsbereitschaft.

Danke, dass Sie dafür zur Verfügung standen und Ihren Mitbürgern die Wahl bzw. Abstimmung damit ermöglicht haben.
PS: Wenn Sie Interesse an der Tätigkeit als Wahlhelfer haben und mindestens 18 Jahre alt sind, können Sie sich gern an die Wahlleiterin der Gemeinde Panketal wenden und sich für zukünftige Wahlen zur Verfügung stellen. Die nächste Wahl (Landtag) ist am 14.9.2014. Die Wahlhelfer erhalten ein Erfrischungsgeld von bis zu 50 Euro.

Sachstand zur Beitragsrückzahlung

Zum Stand der Anmeldungen auf Rückzahlung des Anschlussbeitrages im Bereich der Wasserversorgung wurden die aktuellen Daten ermittelt. Demnach sind beim Eigenbetrieb bisher 523 Anmeldungen auf Rückerstattung des Wasseranschlussbeitrages eingegangen. Davon wurden 451 bereits bearbeitet, 72 Anträge waren zu diesem Zeitpunkt noch zu bearbeiten. In 105 Fällen wurden Anmeldungen abgegeben, die nicht einen Wasseranschlussbeitrag betrafen sondern sich auf einen anderen Bescheid, z. B. einen Kostenerstattungsbescheid für einen Hausanschluss, einen Schmutzwasseranschlussbeitragsbescheid oder einen Verwaltungsgebührenbescheid bezogen. In diesen Fällen kann keine Rückerstattung erfolgen, da die Beitragsabschaffungssatzung regelt, dass nur Wasseranschlussbeiträge rückerstattet werden.

Bei 108 Anmeldungen waren die beigefügten Unterlagen unvollständig, davon fehlte bei 97 Anmeldungen der Zahlungsnachweis. Sollte der Kontoauszug als Zahlungsnachweis nicht mehr vorliegen und bei dem entsprechenden Kreditinstitut auch nicht mehr nachträglich ausgegeben werden, so besteht auch die Möglichkeit den Nachweis in anderer geeigneter Form zu erbringen. Dies kann eine Stundungsvereinbarung nach abgeschlossener Ratenzahlung sein oder der Nachweis der Auszahlung des Differenzbetrages der Umsatzsteuer von 16 bzw. 19 % auf 7 % oder der Nachweis zum Hauskredit. Die Anmeldungen, bei denen die Unterlagen noch unvollständig sind, werden gesammelt und vom Eigenbetrieb werden weitere Recherchen geführt. Dabei ist vorgesehen, eine Sammelanfrage beim WAV Panke/Finow mit der Bitte um Amtshilfe zur Ermittlung der noch fehlenden Daten zu führen.Vorher werden die Ermittlungen ausgeschöpft, die noch im Rahmen der eigenen Recherche möglich sind. Der WAV Panke/Finow hatte uns mitgeteilt, dass er derzeit aufgrund der anstehenden Diskussionen zur Altanschließerthematik in Bernau ein hohes Arbeitsaufkommen zu bewältigen habe. Der Eigenbetrieb wird im Rahmen seiner Möglichkeiten Unterstützung bei der Nachweisführung zur Beitragszahlung leisten.

Bezüglich der statistischen Daten ist weiterhin mitzuteilen, dass zum Stand 17.07.2014 bei 176 Anmeldungen die Bescheide des WAV Panke/Finow Grundlage waren und 62 Anmeldungen zu Bescheiden des Eigenbetriebes vorlagen.

Bisher erfolgte die Erstellung von Rückzahlungsbescheiden bei 59 Grundstücken, für welche Wasseranschlussbeitragsbescheide vom Eigenbetrieb erstellt worden waren. Der Auszahlungsbetrag liegt gesamt bisher bei 46.371,80 Euro.

Die Rückerstattung wird weiter vorangetrieben, es wird monatlich aktuell über den Sachstand berichtet.

Panketal, 17.07.2014

gez. Rinne
Werkleiterin

1199_Bote_Korr_NEU_08 22.08.2014 8:33 Uhr Seite 3

KULTUR

Tour de Tolérance - Tipps

Damit alle Fahrer/-innen ungetrübt diese Tour erleben können, bitten wir, folgende Hinweise zu berücksichtigen:

1. Wir sind Teilnehmer am öffentlichen Straßenverkehr. Auch wenn die Polizei uns unterstützt gilt für jeden Fahrer/in die StVO (ganz wichtig bei halbseitiger Straßennutzung).
2. Wir bitten, den Hinweisen der Ordner unbedingt Folge zu leisten. Ihr erkennt sie an den besonderen T-Shirts. Sie sind während der Tour „Mädchen für Alles".
   Wer also Probleme hat, sollte sich an einen Ordner wenden (z. Bsp. bei Panne, Verletzungen u.a.)
3. Überprüft euer Fahrrad vorher auf technische Sicherheit und nehmt Material zur Notreparatur mit (Flickzeug, Schlauch). Für größere Reparaturen steht ein Service - Wagen zur Verfügung. Er fährt am Schluss des Konvois. Falls der Schaden nicht reparabel ist, kann dort ein Ersatzrad ausgeliehen werden (solange der Vorrat reicht).
4. Ganz kurz ein paar Radler - Tipps:
   - ❑ Belastet den Körper nicht mit zu viel fetten Speisen.
   - ❑ Ihr werdet viel Flüssigkeit verbrauchen. Trinkt unbedingt auch zwischen den großen Pausen (Tee, Wasser) und esst Obst (Bananen, Äpfel).
   - ❑ Wählt eine funktionsgerechte Kleidung.
   - ❑ Schützt die Haut durch entsprechende Lotionen vor Fahrtantritt.
   - ❑ Haltet eure Muskulatur in den Pausen locker und warm.
   - ❑ Ihr werdet an den Haltepunkten verpflegt, solltet aber auch während der Tour etwas Nahrung bei euch haben. Gürteltasche, Trikottasche oder ein ganz kleiner Rucksack bzw. Lenker- oder Sattteltasche sind ok.
   - ❑ Für den empfindsamen Hintern empfiehlt sich eine Radlerhose mit Einsatz. Fahrt nicht in neuen Jeans.
   - ❑ Versucht noch kurz vor Fahrtbeginn die Toilette aufzusuchen.
   - ❑ Fahrt möglichst mit Helm.

Infotelefon: 030 94511212
www.tourdetolerance.de
info@tourdetolerance.de

Heidlinde Benzinger

LAND BRANDENBURG

Barnimer Busgesellschaft BBG

SCHWARZ NICHT BUNT

RAD HAUS Kattanek

Berliner Wasserbetriebe

Fachhochschule Polizei Brandenburg

Sparkasse Barnim

Technisches Hilfswerk

Die 13.

TOUR DE TOLÉRANCE

Gemeinsam Stärke zeigen.

20. September 2014

- *Panketal/Hobrechtsfelde (Alte Scheune)*
  Anmeldung von 7.00 bis 8.30 Uhr
  Start: 9.00 Uhr
- *Panketal/Zepernick (Übergangswohnheim)*
- *Bernau (Rathaus)*
- *Wandlitz (Übergangswohnheim)*
- *Oranienburg (Schlossplatz)*
- *Panketal/Hobrechtsfelde*

Panketal/Hobrechtsfelde - Zepernick - Bernau - Wandlitz - Oranienburg - Panketal/Hobrechtsfelde

Bitte Anmeldung bis spätestens 10.09.2014 an folgende Adresse schicken oder abgeben:
Gemeinde Panketal, Schönower Str. 195, 16341 Panketal
oder einfach per **Fax: 03344 150388**
oder im Internet **www.tourdetolerance.de**

Anmeldung zur 13. TOUR DE TOLÉRANCE

Veranstalter: Gemeinde Panketal

Hiermit melde ich mich zur Teilnahme an der 13. Tour de Tolérance am 20.09.2014 an.

Name: .....

Vorname: .....

Firma, Institution, Verein: .....

Straße, Hausnummer: .....

PLZ Ort: .....

Telefon: .....

Alter: .....

Erziehungsberechtigte Person: .....
(Nur bei minderjährigen Teilnehmern ausfüllen) Vor- und Zuname

Teilnahmebedingungen:
Jede teilnehmende Person zahlt am Start einen Unkostenbeitrag von 5,00 €.
Sie versichert dem Veranstalter, dass der Zustand des Fahrrades verkehrssicher ist und den gesetzlichen Anforderungen (insbesondere §§ 64 bis 67 StVZO) genügt. Der Veranstalter haftet der teilnehmenden Person nur dann für Schäden, welche entstanden sind, wenn dem Veranstalter Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last gelegt werden kann.

(zutreffendes bitte ankreuzen)

Ich beteilige mich

ab	bis
❑ Hobrechtsfelde	❑ Übergangswohnheim Zepernick
❑ Übergangswohnheim Zepernick	❑ Rathaus Bernau
❑ Rathaus Bernau	❑ Übergangswohnheim Wandlitz
❑ Übergangswohnheim Wandlitz	❑ Schloss Oranienburg
❑ Schloss Oranienburg	❑ Hobrechtsfelde

Ich überweise für die Durchführung der „Tour de Tolérance" eine Spende in Höhe von

..... €

auf das Konto der Gemeinde Panketal mit dem Kennwort „291010.379928 TdT Spende"

IBAN: De77 1705 2000 3300 1417 10

BIC: WELA DED1 GZE

❑ Bitte schicken Sie mir eine Spendenquittung zu.

Ort, Datum Unterschrift

Ich stimme der Teilnahme der oben genannten minderjährigen Person und den Teilnahmebedingungen zu.

Ort, Datum Unterschrift der erziehungsberechtigten Person

TOLERANTES BRANDENBURG

"Die Würde des Menschen ist unantastbar."

So lautet das erste Grundrecht unserer Verfassung. Extremismus, Fremdenfeindlichkeit, Antisemitismus und Intoleranz gegenüber anders Denkenden, Fühlenden, Aussehenden und Handelnden widersprechen diesem obersten Verfassungsgebot der Bundesrepublik Deutschland.

Extremistische Übergriffe und offenen Rassismus gibt es noch zu häufig in Deutschland. Immer wieder kommt es zu verbalen Pöbeleien und mitunter zu fremdenfeindlichen Übergriffen.
Offener Rassismus passt nicht in unsere Gesellschaft, die ganz wesentlich von internationaler Arbeitsteilung und dem Austausch von Wissen und Kultur lebt.
Das haben auch die vermeintlichen Köpfe der ewig Gestrigen mittlerweile wohl oder übel mitbekommen müssen.

Deshalb sind es längst nicht mehr die nostalgischen Altnazis, die an der Spitze der rechtsextremen Parteien sitzen. Man gibt sich äußerlich volksverbunden und engagiert sich in strukturschwachen Regionen bei sozialen Projekten. Trotz dieser Strategieänderung sind die Ziele die gleichen geblieben. Extremistisches Gedankengut soll in die Mitte der Bevölkerung getragen werden. Letztlich mit dem Ziel, die freiheitliche demokratische Grundordnung in ihren Grundfesten zu verändern.

Wir wollen weiterhin deutlich Flagge zeigen gegen die jede Form von Extremismus, Rassismus und Antisemitismus. Hierzu soll die Tour de Tolérance einen konkreten Beitrag leisten.

Im Jahr 2001 ins Leben gerufen, führt die *Tour de tolérance unter dem Motto „Gemeinsam Stärke zeigen"* in diesem Jahr am 20. September 2014 nunmehr zum 13. Mal durch Brandenburg.
Sie wird von der Gemeinde Panketal, Heidlinde Benzinger, der Gewerkschaft der Polizei und Grützner-beratungen organisiert und von einem breiten Bündnis aus Institutionen, Betrieben, Schulen und Vereinen der Regionen Märkisch – Oderland, Oberhavel und Barnim sowie in- und ausländischen Partnereinrichtungen, Partnerkommunen und Partnerregionen getragen.

Wir dürfen nicht zulassen, dass die Würde des Menschen mit Füßen getreten wird!

Deshalb setzt ein Zeichen!
Nehmt teil an der 13. Tour de Tolérance und/oder unterstützt uns durch Spenden!

1199_Bote_Korr_NEU_08 22.08.2014 8:33 Uhr Seite 4

1199_Bote_Korr_NEU_08 22.08.2014 8:33 Uhr Seite 5

GUT HOBRECHTSFELDE

Anmeldebogen - Speicherfest
Gut Hobrechtsfelde, am Samstag, 20. September 2014

Ihre Kontaktdaten
Name: .....
Firma: .....
Straße/Nr.: .....
PLZ/Ort: .....
Telefon: .....
E-Mail: .....
Internet: .....

Ihre Tätigkeit: **O** Handel **O** Handwerk **O** Essen/Trinken
Art Ihrer Tätigkeit: .....

Zutreffendes bitte ankreuzen !

( ) Stellplatz auf dem Gut Hobrechtsfelde 25,- €
Fläche 3m x 2m, **Stände sind selber mitzubringen !!!**

( ) Stand für Imbiss /Getränke/ Süßwaren 60,- €
Fläche 3m x 2m, Strom inklusive, **Stände sind selber mitzubringen !!!**

( ) Stromanschluss
( ) 220 V Pauschalbetrag 8,- €
( ) 16 A Pauschalbetrag 16,- €
( ) 32 A Pauschalbetrag 16,- €

( ) zusätzliche Standfläche berechnen wir Ihnen mit 5,- € pro lfd. Meter
zusätzliche Meter : ....,- €

( ) Reduzierung für Festteilnehmer mit Schauvorführungen und/oder Mitmachaktionen für Kinder im Rahmen ihres Angebotes 10,- €

Summe: .....

Alle Preise in Euro. zzgl. 19 % MwSt: .....

Gesamt: .....

Die ausgefüllte Anmeldung senden Sie bitte **per Post** an:
Agrar GmbH GUT HOBRECHTSFELDE
Hobrechtsfelder Dorfstraße 45, 16341 Panketal
oder per E-Mail an info@gut-hobrechtsfelde.de

- Das Standgeld ist innerhalb von 4 Wochen nach Vertragsabschluss zu überweisen.
- Der Anmeldebogen gilt als Vertrag, sobald alle Daten vollständig sind und beide Vertragspartner unterschrieben haben.

(x) Ich habe die Festordnung gelesen und bestätige dies mit meiner Unterschrift.
(Die **Festordnung** finden Sie unter **http://www.gut-hobrechtsfelde.de/aktuelle-veranstaltungen/speicherfest-2014-anmeldebogen-etc**)

Ort, Datum Stempel + Unterschrift **Ort, Datum Gut Hobrechtsfelde**

1199_Bote_Korr_NEU_08 22.08.2014 8:33 Uhr Seite 6

SPEICHERFEST
20. September 2014
Teilnehmer gesucht!

GuT HOBRECHTSFELDE

Wann: 20. September 2014
15 Uhr – 22 Uhr

Wo: Gut Hobrechtsfelde
Hobrechtsfelder Dorfstraße 45,
16341 Panketal

Veranstalter: Gemeinde Panketal in Kooperation mit der Agrar GmbH Hobrechtsfelde

Ersmalig in diesem Jahr wird das „Speicherfest" in Hobrechtsfelde eröffnet! Hierbei handelt es sich um ein Familien- und Einwohnerfest, welches eine Weiterentwicklung des Naturparkfestes darstellen soll.

Wir suchen noch Aussteller, Vereine und Akteure, die das Fest bereichern und gestalten wollen.

Bei Interesse nutzen Sie einfach den Anmeldebogen auf den nächsten Seiten oder melden Sie sich für mehr Informationen bei Frau Fahland unter 0176/10 177 124 oder per E-Mail: info@gut-hobrechtsfelde.de

XXII. RANDFESTSPIELE
4. - 7. September 2014
Sankt-Annen-Kirche Zepernick, Schönower Straße 75, 16341 Panketal

PARTNERSCHAFTEN

Donnerstag, 4.September
PROLOG der Festspiele: *DIE LANGE NACHT DAVOR*

20 Uhr ... *tief und hoch*
Claudio Puntin und Sabina Bébié-Matthus, Bassklarinetten; Antje Marta Schäffer, Sopran; Egidius Streiff, Violine; Ensemble JungeMusik Berlin; Thomas Noll, Orgel; Katharina Hanstedt, Harfe

Werke von Paul-Heinz Dittrich, Max E. Keller, Mela Meierhans, Henry Mex, Gwyn Pritchard, Claudio Puntin, Friedrich Schenker, Sebastian Stier, David Ph. Hefti, Klaus Huber, Walter Zimmermann, Helmut Zapf, Georg Katzer

23 Uhr ... *über Grenzen hinweg*
Jamsession mit den Schweizer Solisten Egidius Streiff, Claudio Puntin und Max E. Keller

Freitag, 5. September
19.30 Uhr ERÖFFNUNGSKONZERT... *zusammen 1*
Sonar Quartett; Josefine Horn,Orgel

Werke von Sergej Newski, Max E. Keller, Malte Giesen, Steffen Schleiermacher, Helmut Zapf

21.30 Uhr ... *hoch festlich*
Sonar Quartett; Ensemble JungeMusik Berlin

Werke von Martin Daske, Anton Safronow, Sami Odeh Tamini, Frédéric Perreten, Ralf Hoyer, Steffen Schleiermacher, Sonar Quartett Berlin - two instants -

Samstag, 6. September
- soundtour IX - ... *heiter und fröhlich*

11 - 13 Uhr im MACHmit! Museum für Kinder Berlin
(ehemalige Eliaskirche Berlin Prenzlauer Berg, Senefelder Straße 5)

MUSIK für Kinder und Erwachsene von Kindern und Erwachsenen

Egidius Streiff, Violine; Thomas Noll, Orgel; Alessandro Giovanos, Percussion; Roman Yusipey, Akkordeon; Meriel Price, Saxophon sowie Schüler der Akkordeonklasse von Gerhard Scherer

Werke von Enjott Schneider, Lothar Voigtländer, Johannes Wallmann, Helmut Zapf, Maria Bulgakova, Panos Iliopoulos, Gerhard Scherer, Katharina Roth, Katia Tschemberdji, Florian Wessel

15.30 Uhr Sankt-Annen-Kirche Zepernick
Ortwin Stürmer, Klavier solo und Anna Friederike Potengowski, Steinzeitknochenflöten
UNIVERSUM für Piano

Werke von Christoph Enzel, Isabell Klaus, Helmut Peter Lang, Helmut Zapf, Lukas Langlotz, Justin Lépany, Mattias Svensson Sandell, René Wohlhauser

17.30 Uhr
Egidius Streiff, Violine; Good Mori Ensemble Daegu; Ensemble JungeMusik Berlin; Roman Yusipey, Akkordeon

Werke von Johannes Hildebrandt, Dong Myung Kim, Maksym Kolomiiets, Hyun Bae Lee, Max E. Keller, Stefan Streich, Henry Mex, Eun-Sil Kwon, Jeehoon Seo, Taymur Streng

19.30 Uhr
LandesJugendensemble Berlin Neue Musik, Leitung: Gerhard Scherer sowie Mitglieder des Ensembles JungeMusik Berlin

Werke von Monika Kędziora, Mayako Kubo, Jobst Liebrecht, Katia Tchemberdji, Rainer Rubbert, Heidi Baader Nobs, Gabriel Irany

21.30 Uhr ... *hoch tief singend*
Musik für Klavier zu vier Händen, Saxophon, Kontrabass
Nadezda Tseluykina, Antonis Anissegos, Piano; Meriel Price,Saxphon; Matthias Bauer, Kontrabass; Good Mori Ensemble Daegu

Werke von Taner Akyol, Yu Hao, Hermann Keller, Maksym Kolomiiets, David Osten, Susanne Stelzenbach, Kejia Xing, Choi-Woo David Lee, Hae Won Lee, Eun-Sil Kwon

Sonntag, 7. September
10.30 Uhr Randfestspiele – Gottesdienst
Musik: ***Vom Suchen, Finden, Erkennen, Erhalten … – Psalm 139*** (Helmut Zapf)

Antje Marta Schäffer, Sopran; Klaus Schöpp, Flöten -und Kontrabassflöte; Theo Nabicht, Sopransaxophon, Bass - und Kontrabassklarinette

15 Uhr Abschluss-Matinée DER LANGE NACHMITTAG ... *schnell*
Thomas Noll, Orgel; Ensemble Good Mori; Nadezda Tseluykina, Piano; Ulrike Brand, Violoncello; Alessandro Giovanos & Aleksandra Dombratzcewsky, Percussion; André Bartetzki, Elektronik

Werke von Caspar de Gelmeni, Arthur Kroschel, Helmut Zapf, Eres Holz, Younghi Pagh Paan, Andre Bartetzki

17 Uhr Finale … *zusammen 2*
Sabina Bébié-Matthus, Bassklarinette; Ensemble JungeMusik Berlin; Natalia Pschenitschnikova, Michael Hirsch, Stimme; Christian Steyer, Sprecher; André Bartetzki, Elektronik; Roman Yusipey, Akkordeon

1199_Bote_Korr_NEU_08 22.08.2014 8:33 Uhr Seite 7

Werke von Sergey Khismatov, Georg Katzer, Lefteris Veniadis, Helmut Oehring, Samuel Tramin, Helmut Zapf, Lidia Zielinska, Alexandra Filonenko, Younghi Pagh Paan, Thomas Gerwin, Frédéric Perreten, Michael Hirsch

19 Uhr Beisammensein - Ausklang ... *festlich heiter*
Good Mori, Matthias Bauer & Gyung Moo Kim improvisieren, tanzen und singen zum Ausklang

Während der ganzen Randfestspiele sind zu sehen und zu hören:
eine Ausstellung mit Bildern von Vera Kindler (Karlsruhe) sowie eine Glockenkomposition von Andre Bartetzki (Berlin).

Eintritt:
Wochenendkarte 40,- Euro, Tageskarte 15,- Euro, Einzelkonzertkarte 10,- Euro (5,50 soundtour)
Kinder & Schüler frei! Ermäßigungen für Studenten, Azubis, ALG Empfänger, Rentner & Schwerbeschädigte
Kartentelefon: 030 943 93 194
www.randspiele.de

Förderer: Land Brandenburg, Gemeinde Panketal, Landkreis Barnim, INM Berlin, Deutscher Komponistenverband, Gema-Stiftung, Deutscher Musikrat, Pro Helvetia, Fachausschuss Musik: Kulturelles Basel Stadt, Land und durch Fondation SUISA, Lausanne

Infotext:
Die 1993 erstmalig durchgeführten RANDFESTSPIELE gingen aus den kirchenmusikalischen Konzertaktivitäten, den monatlich stattfindenden Kirchenkonzerten mit dem Titel Randspiele, hervor. Dieser Titel will den Charakter der Programme betonen: Musik und Darbietungen in Kirchenmauern die auch das zum Klingen bringen, was selten in Kirchenkonzerten zu hören ist.
Von Anfang an galt der engen Verbindung zwischen Hörer, Musiker und Komponisten ein besonderes Augenmerk, um einer gewissen Anonymität der Musik entgegen zu wirken.
Was am Anfang in erster Linie auf die Hörer aus der Region ausgerichtet war, hat sich mehr und mehr durch die stetige Erweiterung des Hörerkreises zu einem nationalen und internationalen Festival entwickelt.
Die soundtour während des Festivals hatte von Anfang an das Bestreben, mit der Musik aus dem Kirchengelände der St. Annen-Kirche heraus zu gehen, den nördlichen Rand zwischen Brandenburg und Berlin zu sprengen und neue Wege der Vermittlung zu finden. So wurden bisher Ateliers, Werkstätten, Kirchen, Restaurants, Baustellen und Wohnungen im Umland und Berlin auf einer kleinen Entdeckungsreise besucht. Ganz nebenbei kann sich so ein intensiver und enger Austausch zwischen den Hörern, den Musikern und den Komponisten entwickeln.

Veranstaltungen in der Gemeinde Panketal 2014

Datum	Zeit	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
September				
01.09.,02.09. und 04.09	07.00 bis 17.00	Antik – Kunst und Trödel für Jung und Alt Infos unter 0174/8454388	Stephan Wittkowski	Schönower Straße 43b (S-Bahn, Norma Parkplatz)
04.09.	14:30	Sport mit Silke Pienschke, Praxis für Physiotherapie	Seniorengruppe Alpenberge	Haus am Genfer Platz
05.-07.09.		XXII. Randfestspiele	Konzertreihe Randspiele	Sankt-Annen-Kirche Zepernick
07.09.	17:00	Mike Seeber Trio – Blues, Rock	Studio 7	Alt Zepernick 7
09.09.	18.00	Fotoimpressionen mit Lichtpunkten - Kurt Schmucker und seine Fotogruppe (eintritt frei)	Bibliothek Panketal	Lesessal Hauptstelle Zepernick
12.09.	14:00	Isolde Natusch erfreut uns mit ihren Evergreens	AWO-Ortsverein Zepernick e. V.	AWO, Heinestr. 1 1. Etage
12.09.	19.30	Bernauer Fourleser - Junge Autoren und romantische Musik (Eintritt frei)	Robert-Koch-Park e.V.	Robert-Koch-Park Panketal Bebelstr. 62 a-c
12.09.-14.09.		Wir begehen unser 85-jähriges Bestehen: Kleine Bildungsreise mit dem Busunternehmen Brust (Mehrtagesfahrt)	Siedlerverein Gehrenberge 1929 e. V.	Begegnungsstätte Kolpingstr. 16

1199_Bote_Korr_NEU_08 22.08.2014 8:33 Uhr Seite 8

25.09.	14:30	Basteln und Spielen unter der Leitung von Frau Thom	Seniorengruppe Alpenberge	Haus am Genfer Platz
28.09.	16:00	OPUS 4-4 Posaunen aus Leipzig	FV Dorfkirche Schwanebeck e. V.	Dorfkirche SB Eintritt: 15,00 €
28.09.	17:00	Trailhead Record Release	Studio 7	Alt Zepernick 7
Oktober				
02.10.	14:30	Tanz der Senioren mit Abendbrot	Seniorengruppe Alpenberge	Haus am Genfer Platz
05.10.	17:00	Mike Kilian-Duo – „N(8)wache“	Studio 7	Alt Zepernick 7
08.10.	18.00	***"Der Praktikant"*** *- eine Erzählung von dem Autor Wolf Stein* **Eintritt 5,00 €** (Karten ab 01. September in den Bibliotheken Zepernick und Schwanebeck sowie in der Buchhandlung "Fabula" erhältlich)	Bibliothek Panketal	Lesesaal in der Hauptstelle Zepernick
10.10.	14:00	Unser Bürgermeister stellt sich unseren Fragen	AWO-Ortsverein Zepernick e. V.	AWO, Heinestr. 1 1. Etage
12.10.	17:00	Petite Messe solennelle	Konzertreihe Randspiele	Sankt-Annen-Kirche Zepernick
12.10.	17:00	Ulla Meinecke & Band – Best of	Studio 7	Alt Zepernick 7
16.10.	14:30	Basteln und Spielen unter der Leitung von Frau Thom	Seniorengruppe Alpenberge	Haus am Genfer Platz
17.10.	19:00	Unser Wissen über Pilze Referent: Naturstation Malchow	Siedlerverein Gehrenberge 1929 e. V.	Begegnungsstätte Kolpingstr. 16
19.10.	17:00	Waldi Weiz & Band, Blues, Rock, Soul, Jazz	Studio 7	Alt Zepernick 7
31.10.	17:00	Halloweenfeier mit Lagerfeuer und Umzug für Kinder – für alle Panketaler und Gäste	SG Einheit Zepernick e. V.	Sportplatz Str. d. Jugend

* Alle Angaben ohne Gewähr

Über aktuelle Veranstaltungen können Sie sich auch auf der Internetseite der Gemeinde unter Aktuelles/Veranstaltungen informieren. Außerdem können Sie unter dem Menü „Aktuelles“ auch den elektronischen Newsletter abonnieren und werden dann automatisch über alle Veranstaltungen per E-Mail informiert.

1199_Bote_Korr_NEU_08 22.08.2014 8:33 Uhr Seite 9

Liebe Leserinnen und Leser,

Unsere Veranstaltungstipps für September / Oktober

"Fotoimpressionen auf Lichtpunkten"

am **Dienstag**, den **09. September 2014** um **18.00 Uhr** im **Lesesaal der Bibliothek Panketal**
Eintritt frei (um Voranmeldung wird gebeten 030 / 94511283)

Kurt Schmucker und seine Fotofreunde stellen in einer Fotoshow besondere Augenblicke dar.
Natürliche Kunst in schönen Momenten eingefangen.
(Mensch & Natur, Britzer Garten und das Panketaler Umland)

„Der Praktikant" – eine Erzählung von dem Autor Wolf Stein
am **Mittwoch**, den **08. Oktober 2014** um **18.00 Uhr** im
Lesesaal der Bibliothek Panketal
Eintritt 3,50 Euro; Abendkasse 5,00 Euro
(Karten ab 01. September in den Bibliotheken Zepernick und Schwanebeck sowie in der Buchhandlung „Fabula" erhältlich)

Jan Becker hat die Schnauze voll vom Radio. Er kündigt seinen Job als Redakteur in Burgstadt und bewirbt sich als Praktikant im Nationalpark Seelitz in Mecklenburg-Vorpommern. Was er dort erlebt, ist ein amüsantes, spannendes, ja sogar hocherotisches Abenteuer, das sein Leben verändert. Eine überaus witzige und eindringliche, aber auch gesellschaftskritische Geschichte aus dem Reich von Kranich, Fischadler und Co.

Unsere Neuerscheinungen Romane

DVD´s

Panketaler Bibliothek mit neuem Serviceangebot

Der **Medienkatalog der Bibliothek Panketal** ist ab sofort online verfügbar. Unter dem Link http://bibliothek-panketal.internetopac.de oder über die Website der Gemeinde Panketal auf **www.panketal.de** gelangen Sie unter der Rubrik **Gemeindeinformationen -> Bildung -> Bibliothek** auf den Web-OPAC. Hier können Sie selbständig im eigenen Konto Medien verlängern, vorbestellen oder in aller Ruhe von Zuhause in unserem Bestand schmökern.

Bei Fragen helfen wir Ihnen gerne weiter!

Ihr Bibliotheksteam

85 Jahre Siedlerverein Gehrenberge

85 Jahre sind ein schönes Alter - nicht nur für einen Menschen. Auch wenn ein Verein dieses Jubiläum begeht, ist das ein Grund zum Feiern. Das werden wir Mitglieder des Siedlervereins Gehrenberge 1929 e.V. dann auch kräftig tun. Auf einer vorausgegangenen Mitgliederversammlung wurde mehrheitlich beschlossen, mal wieder eine Mehrtagesfahrt durchzuführen. Da haben die Mitglieder noch sehr gute Erinnerungen an eine Fahrt nach Kiel zur „Kieler Woche". In unserem Jubiläumsjahr haben wir uns mit dem ortsansässigen Busunternehmen Brust kurzgeschlossen, um unser Jubiläum durch eine 3tägige Busfahrt zu begehen (zu befahren). Wir wollen am Freitag den 12.09. 2014 um 8.00 Uhr an der Gaststätte „Zur Deutschen Eiche" starten. Im Rahmen dieser Fahrt wollen wir das Plauener Spitzenmuseum, die Raumfahrtausstellung „Morgenröte" und die Erlebnisbahn in der Vogtlandarena besichtigen. Nach einem tollen Abendessen am Sonnabend im Hotel mit kleinem Festakt, Musik und Tanz werden wir auf der Rückfahrt am Sonntag noch eine Stadtrundfahrt in Chemnitz durchführen.
Wer von den Lesern jetzt Lust bekommen hat mitzufahren, der ist herzlichst eingeladen.
Der Preis pro Person beträgt 208 Euro im DZ. Ansprechpartner ist die Seniorenbeauftragte und unser Vorstandsmitglied Frau Magda Schmager (Tel.: 030-9443301).

An dieser Stelle möchte ich nicht versäumen darauf hinzuweisen, dass wir auch gerne neue Mitglieder in unseren Verein aufnehmen. Im Panketalboten veröffentlichen wir regelmäßig unsere Aktivitäten im Rahmen der Mitgliederversammlungen. Unsere Mitgliederversammlungen sind öffentlich und wer nur mal „schnuppern" kommen will ist ein gern gesehener Gast. Wir treffen uns regelmäßig in der kirchlichen Begegnungsstätte in der Kolpingstrasse 16 in Gehrenberge.

Sigrid Harder
1. Vorsitzende
Kontakt: Tel.: 030-94414850
Mail: Siedlerverein29@t-online.de

Die Bernauer Fourleser kommen wieder in den Robert-Koch-Park Freitag, 12. September, 19.30 Uhr

Die Bernauer Fourleser waren schon viermal im Robert Koch Park zu Gast.
Eine rote Couch, eine selbstgebastelte Stehlampe, junge Autoren, romantische Beleuchtung – mitten in der Natur. Die Zuhörer lauschen bei einem Gläschen Wein gespannt den Geschichten der Fourleser. Geschichten aus dem Alltag, aus der Kindheit, über Aktuelles, über die Natur – von lustig, über nachdenklich und kritisch bis frivol ist alles vertreten.

1199_Bote_Korr_NEU_08 22.08.2014 8:33 Uhr Seite 10

Nun kommen die Bernauer Fourleser, Manuel Goldbach, Tom Mars und Hauptgastleser "Schmidde", mit neuen Ideen und Inspirationen aus der Sommerpause. Und sie kommen wieder in den Robert-Koch-Park. Es gefällt ihnen im Park und den zahlreichen Zuhörern auch. Sie kommen mit neuen Geschichten und sie bringen auch wieder musikalische Begleitung mit.

Wir laden Sie ein zu Geschichten, Gedichten und romantischer Musik

der	**Bernauer Fourleser**
am	**Freitag, dem 12. September 2014**
ab	**19.30 Uhr**
im	**Robert-Koch-Park Panketal**
in der	**Bebelstr. 62 a-c**
in	**16341 Panketal / Ortsteil Zepernick.**

Der Eintritt ist wie immer frei. Getränke reichen wir gegen ein geringes Entgelt. Wem es gefallen hat, der legt am Ende etwas in den Hut der Fourleser.

Es ist abends kühl im Park. Bringen Sie sich eine Decke oder warme Sachen mit. Die fleißigen Helfer vom Robert-Koch-Park e.V. werden Zelte, Stühle und Tische aufbauen. Auch bei Regen wird „fourgelesen".

Kontakt:
Kristine Neumann & Ines Moukahal
Robert-Koch-Park e.V.
www.robert-koch-park.de
vorstand@robert-koch-park.de
Tel.: 030 94415300

Im Gemeinschaftshaus
„Mein Haus, dein Haus...unser Haus!"

Tag der offenen Tür

Am Samstag den 13.09.2014
Von 13:00 Uhr bis 14:30 Uhr

Wir öffnen unsere Türen
für interessierte Kinder und Eltern,
um unser Haus vorzustellen und über laufende
Angebote zu informieren.

Wir freuen uns auf Euch!

KINDER + JUGEND

Gewinner des Frühlingsfestes des Barnimer Jugendwerkes

Im Rahmen unseres Frühlingsfestes im Mai haben wir einen Weitflug-Wettbewerb veranstaltet. An die fünfzig Luftballons wurden mit selbst gestalteten Postkarten und der Bitte um Rücksendung versehen und stiegen gemeinsam in die Luft. Bis zum heutigen Tag haben zwei Postkarten den Weg zu uns in die Mommsenstraße 11 zurück gefunden.

Hiermit veröffentlichen wir die Gewinner des 1. und 2. Platzes:
1. Platz Celina N. Fundort:
Strausberger/Blumenthaler Wald bei Berlin (Nähe Fängernsee)
2. Platz Jonas Pfeiffer Fundort:
Auf den Feldern zwischen Birkholz und der Neubauernsiedlung

Der Gewinn für den 1. Platz ist ein 15 Euro Gutschein vom Outdoorladen „WETTERFEST" in Panketal

Der Gewinn für den 2. Platz ist ein 10 Euro Gutschein vom Outdoorladen „WETTERFEST" in Panketal

Die Gewinner können ihre Preise bis zum 30.10.2014 im Gemeinschaftshaus abholen!

Gemeinschaftshaus
Mommsenstraße 11
16341 Panketal
Telefon: 030 94 41 46 80
Mail: bjw2000@t-online.de

Im Gemeinschaftshaus
„Mein Haus, dein Haus...unser Haus!"

Der etwas andere Familiensporttag

Am Samstag den 13.09.2014
Von 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr

14:30—15:30 Uhr
Sport und Fun für Jung und Alt

Ab 15:30 Uhr
Probiert Euch in drei ungewöhnlichen Sportarten aus
(Hip Hop Tanz, Bogenschießen, Einradfahren)

Ab 15:30 Uhr
Parallel starten wir ein Familien-Tischtennisturnier

Wir freuen uns auf Euch!

1199_Bote_Korr_NEU_08 22.08.2014 8:33 Uhr Seite 11

Ein Hund – „Hilfe!“ oder „Darf ich den streicheln?“

Sicherheitstraining in der Villa Kunterbunt
Streunende Hunde oder Biss-Verletzungen sind eher eine Seltenheit geworden. Jedoch gibt es viele Kinder, die Angst vor Hunden haben oder einfach ohne nachzufragen, Kontakt zu fremden Hunden aufnehmen. Ein Hund, selbst der eigene, kann im Extremfall auch immer eine Bedrohung für ein Kind darstellen.
Wie Kinder den Umgang mit Hunden gestalten können, wie sie eine sichere Position einem Hund gegenüber einnehmen können zeigte Stefanie Geissler den Vorschulkindern der Villa Kunterbunt. Sie hat in Zusammenarbeit mit Fachleuten aus dem Ausland ein Sicherheitstraining extra für Kinder entwickelt.

An vielen filmischen Beispielen und in eigener Aktion konnten die Kinder lernen, wie man sich verhält, wenn einem plötzlich ein Hund gegenübersteht. Das ergab auch für uns Erwachsene einige neue Erkenntnisse. Die Kinder hat das Thema sehr interessiert, denn der Wunsch nach einem Hund als Freund steht ja immer noch bei vielen ganz oben.

Das Team der Villa Kunterbunt

Sommerferien im Hort Zepernick – eine runde Sache

„Rundum gelungene Sommerferien“, so lautete das Fazit der Kinder, die in den letzten Wochen die Ferienspiele im Hort Zepernick besucht hatten. Getreu dem Motto der Ferien „Alles was rund ist“ wurden die Angebote mit viel Phantasie ausgewählt und mit den Kindern umgesetzt. Bei den täglich wechselnden Angeboten konnten die Kinder, wie gewohnt, viel ausprobieren und neue Eindrücke sammeln. Manch Angebot sollte in den Augen der Kinder dann am liebsten auch gar nicht mehr enden. Die vielfältigen Ausflüge, stark an das Motto angelehnt, wurden sehr gut angenommen. Ob es die Fahrt zur historischen Dampflok oder der Besuch des Reichstags war, die Teilnehmerlisten waren ruckzuck voll. Die Fahrt mit allen Hortkindern ins Fitolino nach Eberswalde war definitiv ein weiteres Highlight während der Ferienspiele. Beim Klettern auf den Vulkan, Rutschen oder im Bällebad konnten sich die Kinder austoben und spielen, spielen, spielen. Die Kosten für die Busfahrt und den Eintritt ins Fitolino wurden von der Gemeinde Panketal übernommen. Vielen Dank an dieser Stelle für die großzügige Unterstützung. Zufrieden und mit einem runden Lächeln im Gesicht gingen die Kinder an diesem Tag nach Hause, wo sie sicher viel zu erzählen hatten. Die Ferien endeten für Alle hochzufrieden. Nun richtet sich der Blick auf das neue Schuljahr. Hochmotiviert begrüßt das Team des Hortes Zepernick die Schulanfänger und freut sich mit allen Kindern auf ein schönes neues Hortjahr.

hoch, höher, am höchsten im Fitolino

Zoo Berlin – immer wieder interessant

Antje Horn, Hort Zepernick

SPORT

Pankevalley Roadrunners sorgten für Riesenstimmung und zeigten großartige Laufleistungen bei Deutschlands größtem Teamstaffel-Wettbewerb im Tiergarten Berlin

Pankevalley Roadrunners sorgten für Riesenstimmung und zeigten großartige Laufleistungen bei Deutschlands größtem Teamstaffel-Wettbewerb im Tiergarten Berlin.
Bei der „15. Berliner Wasserbetriebe 5x5 km TEAM-Staffel“ haben am Freitagabend knapp 1.800 Teams um sportliche Meriten (i.S. Verdienste, Ehren) gerungen, und ein neues, spannendes Kapitel Laufgeschichte geschrieben. Festzustellen ist, dass das wieder ein überzeugender und vor allem gelungener Auftritt sämtlicher Laufverrückten war. Denn in und um den Berliner Tiergarten herrschte am Freitag, den 06.06.2014 mit idealen Temperaturen um 25 °C im Schatten **"Staffellauf-Traumwetter".** Und das war schon mal eine gute Basis für die großartige Stimmung, die sich bei den Pankevalley Roadrunners anlässlich ihrer nun schon **5. Teilnahme(!)** festsetzte.
Unter den insgesamt 5.312 gemeldeten Staffeln beim größten deutschen Staffellauf (26.560 Läuferinnen und Läufer) schnitten die drei Panketaler Teams mit den **Platzierungen: 1640. Team "Rot", 2770. Team "Weiß"** und **4771. Team "Gelb"** wieder einmal beachtlich gut ab. Doch an diesem Tag strahlten vor allem die Spitzenleistungen der Pankevalley-Frauen hell am Roadrunner-Himmel. Nicole Böhm, Ines Rost, Iris Röber, Anne Schlorff, Antje Preuss und Christina Crusius ließen ihre männlichen Laufgenossen nicht nur aufgrund ausgezeichneter Laufzeiten aufhorchen und ordentlich staunen sondern dank ihrer unwiderstehlichen Leidenschaft im Wettkampf gepaart mit herzlichem Charme auch unsere Mannschaft insgesamt ausgesprochen gut aussehen. Aber auch die drei "Newcomers" Alex Breddin, Fabian Starosta und Benjamin Weiß hatten sich mit ihren starken Laufzeiten nicht nur einen gelungenen Einstand sondern auch gleich viel Respekt unter den Pankevalley Roadrunners verschafft. Selbstverständlich brauchen sich die beeindruckenden Laufleistungen von **Axel Kruschinski, Jens Dietrich, Uwe Preuss, Michael Röber, Stefan Schmidt und Matthias Sprung** ebenfalls nicht verstecken. Diese sechs haben über Jahre hinweg nicht nur den Pankevalley-Roadrunners die Treue gehalten sondern mit ihrer Erfahrung und zähen Leidenschaft die hervorragenden Mannschaftsleistungen ihrer Teams routiniert abgesichert. Somit bewies diese Mannschaft einmal mehr, über welch eine Laufbegeisterung und Ausdauer diese für die Gemeinde Panketal angetretenen Athletinnen und Athleten verfügen. Und das sind die Teamleistungen in Zahlen:
Team Rot in 02:09:43, mit Jens Dietrich/Anne Schlorff/Fabian Starosta/Ines Rost/Michael Röber
Team Weiß in 02:17:45, mit Axel Kruschinski, Christina Crusius, Alex Breddin, Iris Röber, Uwe Preuss
Team Gelb in 02:44:09, Nicole Böhm/Matthias Sprung/Antje Preuss/Stefan Schmidt, Benjamin Weiß

1199_Bote_Korr_NEU_08 22.08.2014 8:33 Uhr Seite 12

Wer die Teamstaffelhistorie der Pankevalley Roadrunners ein wenig verfolgt hat, ahnt sicher, dass nicht alles so glatt lief, wie gewünscht, und Freud und Leid, Jubel und Enttäuschung dicht bei einander lagen. Dieses Mal waren es die Staffelstabwechsel, welche manch fantastische Einzellaufzeit in Frage stellten. Tragischer Held an diesem Wettkampftag war **Matthias** vom Team Gelb, einer unserer Laufschnellsten. Er hatte schlicht und einfach die Ankunft seiner Startläuferin Nicole und damit die erste Staffelstabübergabe verpasst. Allerdings muss man ihm auch zugute halten, dass gerade die ersten Wechsel aufgrund des chaotischen Gedränges in der Wechselzone alles andere als einfach waren. Aus genau diesem Grund wird die weithin sichtbare Panketal-Flagge immer in die Wechselzone mitgenommen, damit sich die TeamläuferInnen darunter scharen können und den ankommenden Läufern bzw. Läuferinnen ihren Standort zu signalisieren. Kurz zuvor hatte schon der **Axel** vom Team Weiß seinen guten Vorsprung an Jens vom Team Rot wieder verloren, weil er **Christina** nicht entdecken konnte.
Trotz dieser Missgeschicke steht außer Frage, dass jeder aus der 15-köpfigen Mannschaft sein Bestes gegeben hat. Das bezeugen auch die Bilder, die Bildreporter und Roadrunner-Fan **Jens Baudisch** geschossen hatte.

Die "teh-ell's" (Teamleiter) **Ines und Jens** bedanken sich auf diesem Weg noch einmal herzlich bei der Mannschaft für diesen spannenden Wettbewerb und für die beachtlichen Laufleistungen.

… und hier noch ein paar eingefangene Stimmen unmittelbar nach dem Rennen: ***Anne Schlorff,*** *"… hatte zuerst überhaupt keine Lust, und Angst, dass ich durchhängen könnte. Doch dann lief ich einfach, und es machte richtig Spaß, auch mal Läufer zu überholen. Meine Zeit kann ich gar nicht glauben!"*
Fabian Starosta, *"Die 5 km waren doch länger als gedacht, aber die grandiose Stimmung an der Strecke hat mich sehr motiviert. Erschöpft und glücklich – super Tag."*
Ines Rost, *"Yippiehe, wieder eine Schallmauer durchbrochen, ich bin so glücklich! In dieser Mannschaft steckt soviel Begeisterung. Ich bin einfach froh, dazu zu gehören!"*
Iris Röber, *"Egal was die Teh-Ells sagen, ich wollte mein Rennen viel besser einteilen! Ärgerlich, dass ich meine Reserven erst so spät aktiviert habe. – Naja, Schwamm drüber – Spaß hat es mir ja trotzdem gemacht."*
Uwe Preuss, *"Immer wieder schön hier im Tiergarten. Tolle Atmosphäre. Als Schlussläufer Premiere gefeiert. Die Anfeuerungsrufe unseres Teams setzten ungeahnte Kräfte frei! Mit diesem Team macht es Spaß!"*
Matthias Sprung, *"Ich dachte: Wo bleibt mein Staffelstab? Nur 5 Meter neben mir die Panketalfahne. Aber zuviel Gedränge. Unmöglich hinzukommen. Es geht nicht! – Plötzlich ist die Fahne weg!? – So'n Mist, warum musste ich mich auch warm laufen? – Warten. 31 bange Minuten. Hoffentlich ist bei Nicole alles ok. Das hält ja keiner aus. Ich beim nächsten Mal auch nicht. Oje eine Endzeit von 52:28 über 5 Km – das sind ja 10:30 für den Km. Hoffentlich mag beim nächsten Mal noch jemand mit mir laufen …"*
Antje Preuss, *"Mein Ziel erreicht, mit einer tollen Mannschaft gemeinsam gekämpft. Meine gute Laune war zu keiner Zeit getrübt. Matthias gebe ich keine Schuld. Das hätte ja jedem von uns passieren können"*
Stefan Schmidt, *"Verdammt, ich hatte mir mehr ausgerechnet. Vielleicht fehlte mir einfach auch nur der Atem von Sascha im Nacken. Aber ob ich vielleicht doch mal trainieren sollte?... Ich überlege es mir noch!"*
Benjamin Weiß, *"Das war wider Erwarten doch ein hartes Stück Arbeit. Aber Aufgeben kam nicht in Frage, und so habe ich mich halt durchgebissen. Damit bin ich zufrieden. Beim nächsten Mal wäre ich sehr gern wieder dabei."*
Christina Crusius, *"Erstmals lief mein Schatz mit. Leider nicht bei uns. Aber trotzdem war das Rennen dadurch etwas Besonderes. Meinen Laufplan habe ich ganz passabel umgesetzt, und konnte am Ende noch zusetzen."*
Michael Röber, *"Fahne halten, als Schlussläufer mir die Kalorien abwetzen und dann auch noch in die Kamera lächeln, - was denn noch alles? Ich war jedenfalls nicht enttäuscht!"*

---

17. Regionalparklauf Barnimer Feldmark

Der diesjährige Regionalparklauf findet am 28. September 2014 im Lenné-Park Blumberg statt.
Vier Laufdistanzen sind im Angebot (1,5 / 3 / 6,5 / 13 Kilometer) sowie zwei Walkingstrecken (3 und 6,5 Kilometer). Die ersten Läufe starten um 10:00 Uhr.
Die Läufe werden im Barnimer Sparkassen Lauf Cup 2014 gewertet. Die Teilnahmemeldung kann schriftlich (per Mail, Fax oder Post) beim Regionalparkverein Barnimer Feldmark e. V. (siehe unten) oder online unter www.anmeldung.laufauswertung.com/Anmeldung erfolgen.
Anmeldeschluss ist der 23. September 2014. Eine Nachmeldung am Veranstaltungstag ist auch möglich. Das Anmeldeformular und detaillierte Informationen zum Lauftag, den Läufen und den Startgeldern sind unter www.regionalpark-barnimerfeldmark.de zu finden.

Regionalpark Barnimer Feldmark e.V.
Frau Siglinde Stöllger
Am Bahnhof 2
16356 Ahrensfelde - OT Blumberg
Telefon: 033394/ 536-0, Fax 033394/ 53615
E-Mail: info@feldmaerker.de

---

7. Barnimer Voltigierturnier und Breitensporttag

Das 7. Barnimer Voltigierturnier des RFV „Hubertus“ Zepernick e.V. steht vor der Tür. Am Wochenende vom 13.09. – 14.09.2013 wird in Bernau OT Börnicke auf dem Reiterhof Helenenau das Voltigierturnier stattfinden. Viele Vereine aus Berlin und Brandenburg haben ihre Turnerinnen und Turner bereits angemeldet. Ebenso erwartet der RFV „Hubertus“ Zepernick e.V. Voltigierer aus Sachsen und Mecklenburg-Vorpommern. Das Teilnehmerfeld lässt spannende Wettkämpfe in vielen verschiedenen Leistungsklassen erwarten. Kinder und Jugendliche verschiedenen Alters präsentieren dabei ihre turnerischen Fähigkeiten auf dem im Schritt laufenden bzw. auf dem galoppierenden Pferd.
Für das leibliche Wohl von Teilnehmern und Gästen ist gesorgt – also ein Ausflug für Jung und Alt.

Turnier
13./14.09.14 ab 08.00 Uhr
Reitananlage Helenenau
Helenenauer Weg 10, 16321 Bernau OT Börnicke

RFV Hubertus Zepernick e.V., Jennifer Lessig

1199_Bote_Korr_NEU_08 22.08.2014 8:33 Uhr Seite 13

SENIOREN

Fröhlicher Ausflug der Senioren von Alpen- und Gehrenberge

Am 7. August diesen Jahres sind wir mit dem Busunternehmen Brust nach Storkow gefahren. Lange vorher war diese Fahrt geplant. Im Nachhinein können wir dem Busunternehmen herzlichen Dank sagen. Die Angestellten der Firma Brust haben die Zeit gut genutzt, um eine seniorengerechte Fahrt mit sehr schönen Höhepunkten zusammenzustellen. So fuhren wir erst einmal bis zur Burg in Storkow. Dort nahm uns ein Reiseleiter in Empfang, der mit uns die Burg besichtigte und über viele interessante Entwicklungsphasen berichtete. Der uns zugeteilte Reiseleiter verstand es, die Fakten an den Mann zu bringen, jeder hörte interessiert zu, da die Schilderung nicht trocken sondern mit humoristischen Einlagen gespickt war. So mussten wir schmunzeln, das Berlin ein Vorort von Storkow ist, weil Berlin urkundlich nicht so zeitig erwähnt ist, wie Storkow. Wenn man das von der Seite der Jahrfeiern sieht, hat er sogar Recht. Außerdem liegt Storkow zwischen Bosten und Philadelphia. Nach der Besichtigung der Burg, ging es wieder weiter. Wir fuhren durch Storkow, viele interessante Details wurden uns vermittelt und den Höhepunkt bildete natürlich das Erlebnis, dass der Bus nicht weiterfahren konnte, weil die Zugbrücke gerade hochgezogen wurde. Das erlebt man ja auch nicht gerade alle Tage. Die Stadtrundfahrt endete am Restaurant Seehotel Karlslust.
Dort haben wir dann unser Mittagessen eingenommen. Es hat allen gut geschmeckt. Es war im Ablauf gut vorbereitet worden. Das Ambiente stimmte. Auf dem Storkower See haben wir dann noch eine zweistündige Seerundfahrt gemacht. Dazu stellte das Hotel 3 Schiffe zur Verfügung. Auch diese Seerundfahrt war sehr schön und selbst der kurze Regenguss hat der guten Stimmung keinen Abbruch getan. Nach zwei Stunden ging es zurück zum Seehotel, inzwischen schien auch wieder die Sonne, um Kaffee und Kuchen zu genießen. Danach haben sich noch einige die Beine bei einem kurzen Spaziergang vertreten. Dann ging es wieder in den Bus, um nach Hause zu fahren. Im Nachgang kann man sagen, es war ein schöner Tag. Es wurde viel geboten. Vielen Dank nochmals der Firma Brust für ihr Arrangement bei der Organisation unserer Fahrt. Sie hat voll unseren Geschmack getroffen. Storkow ist ein Ausflug wert.

Seniorenclub Alpenberge

KIRCHE

Einladung des Fördervereins Dorfkirche Schwanebeck e.V.

Der Förderverein Dorfkirche Schwanebeck e.V. hat für den **28. September 2014, 16:00** die Vereinigung OPUS 4 aus Leipzig in der Dorfkirche Schwanebeck verpflichtet.
Die 4 Posaunisten des Gewandhausorchesters Leipzig bereiten Ihnen von Bach bis Broadway einen vergnüglichen Nachmittag.
Eintritt: 15,00 Euro an der Konzertkasse
Ich freue mich auf Ihr zahlreiches Erscheinen.

Klaus Ulrich, FV Dorfkirche Schwanebeck e.V.

Termine Ev. Kirchengemeinde Zepernick

Die Gottesdienste der Ev. Kirchengemeinde Zepernick finden in der St. Annen Kirche sonn- und feiertags (kirchliche Feiertage), jeweils um 10.30 Uhr statt.
Außer in den Ferien und feiertags laden wir die Kinder auch herzlich zu den Kindergottesdiensten ein, die parallel zu den Sonntagsgottesdiensten stattfinden. Im Seniorenheim Zepernick (Bibliothek) ist der evangelische Gottesdienst in der Regel an jedem 2. Sonntag des Monats um 14 Uhr.
Die weiteren Veranstaltungen: Krabbel-, Kinder-, Jugend-, Erwachsenen-, Senioren- und musikalische Gruppen und Kreise, Konzerte, Christenlehre und Konfirmandenunterricht der Ev. Kirchengemeinde Zepernick sind im „St. Annen Fenster“ (3-monatliches Gemeindeblatt), an den Aushängen und im Internet unter www.ev-kirchengemeinde-zepernick.de zu erfahren.

Auskünfte erteilt gern Pfarrer Gerd Natho, Tel. 030 94414246.

POLITIK

So zeigen wir gemeinsam Stärke!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger
Am 20. September startet in Hobrechtsfelde die diesjährige Tour de Tolérance. Bereits zum zweiten Mal ist Panketal Partnergemeinde dieser traditionsreichen Fahrradtour. Ziel der Veranstaltung ist es, ein Zeichen für das friedvolle Miteinander in unserer Gesellschaft zu setzen. Solidarität für hilfebedürftige Flüchtlinge, Respekt gegenüber anderen Meinungen aber auch der zivilisierte Umgang mit den Nachbarn sind Grundwerte unserer Gemeinschaft. Sie zu verteidigen heißt die Fundamente unseres Zusammenlebens zu sichern. Panketaler Bürgerinnen und Bürger haben bereits im Herbst des vergangenen Jahres bewiesen, dass sie für ein tolerantes Miteinander und gegen dumpfen Hass einstehen, als sie sich gegen den Versuch wehrten, die Unterbringung von Flüchtlingen in unserm Ort zu verhindern.

Wenn am 20. September der Startschuss für die diesjährige Tour de Tolérance fällt, sollten wir durch eine große Beteiligung erneut demonstrieren, dass unser Panketal kein Ort für Fremdenhass und Intoleranz ist. Das Erlebnis, mit hunderten Gleichgesinnter durch unsere Heimat zu radeln und dabei gleichzeitig ganz im Sinne brandenburgischer Tradition für Toleranz und Weltoffenheit zu werben, ist es wert, sich diesen Tag freizuhalten. Machen Sie mit, begleiten Sie uns auf der Tour de Tolérance!

Ihr Uwe Voß
Vorsitzender der Gemeindevertretung Panketal

Einladung zur öffentlichen Fraktionssitzung am 11. September 2014

Bündnis 90/Die Grünen in der Gemeindevertretung Panketal laden interessierte Bürgerinnen und Bürger am Donnerstag, den 11.09.2014, um 19:30 Uhr herzlich zur öffentlichen Fraktionssitzung ein.

Neben den Themen der kommenden GV-Sitzung am 22.09.2014 soll es natürlich auch um ihre Fragen und Anregungen gehen, mit denen wir die Sitzung i.d.R. beginnen.
Veranstaltungsort ist das Gemeinschaftshaus des Barnimer Jugendwerkes (Mommsenstraße 11, 16341 Panketal). Für Rückfragen stehen wir Ihnen per Mail unter stahlbaum@gmx.de oder mobil unter 0177-7062557 gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Stefan Stahlbaum, (Fraktionsvorsitzender)

1199_Bote_Korr_NEU_08 22.08.2014 8:33 Uhr Seite 14

Die SPD-Fraktion trauert um Leo Rink

Am **04.08.2014** verstarb unerwartet unserer ehemaliges Fraktionsmitglied **Leo Rink**. Als Gründungsmitglied der Nachwende-SPD in Zepernick und Mitglied der ersten frei gewählten Gemeindevertretung war Leo Rink einer der ersten, die seit den Wendejahren 1989/90 daran gingen, die Fundamente für eine demokratische Ordnung in Zepernick zu bauen. Er wurde auch in die zweite und dritte Gemeindevertretung Zepernicks von einer beeindruckenden Zahl Zepernicker Bürgerinnen und Bürger gewählt. Als Mitglied des Amtsauschusses des ehemaligen Amtes Panketal hatte Leo Rink Anteil an der Fusion der Gemeinden Schwanebeck und Zepernick zur Gemeinde Panketal im Jahr 2003. Bis 2009 gehörte er der Gemeindevertretung Panketal an.
Leo Rink war stets am wirtschaftlichen Vorankommen unseres Ortes gelegen. Die Interessen der mittelständischen Wirtschaft lagen ihm dabei besonders am Herzen. Innerhalb der SPD-Fraktion zählte er zu denen, die der Förderung des kulturellen Lebens und des Sports in seinem Heimatort große Bedeutung beimaßen. Seiner Heimat Zepernick fühlte er sich stets verbunden. Er kannte die Sorgen und Nöte seiner Mitmenschen, weil er sich seine Bodenständigkeit immer bewahrte. Blicken wir heute zurück und stellen fest, dass sich unser Panketal gut entwickelt hat, dann wissen wir, dass auch der unermüdliche Einsatz Leo Rinks dazu beigetragen hat.
Die SPD-Fraktion wird Leo Rink ein ehrendes Andenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt seiner Frau und seiner Familie.

Ursula Gambal-Voß
SPD-Fraktionsvorsitzende

Einladung zum Sommercafé am 31. August 2014

Sommerzeit ist auch Kaffee- und Kuchenzeit. Daher lädt die SPD Panketal zum diesjährigen Sommerfest am Sonntag, den **31. August 2014,** von **14.00 bis 17.00 Uhr** an den **Genfer Platz** in Panketal ein.
Neben einem vielfältigen Angebot von selbst gebackenem Kuchen und Getränken besteht auch die Möglichkeit, sich mit Britta Stark, der stellvertretenden SPD-Fraktionsvorsitzenden im Landtag, über aktuelle landespolitische Themen auszutauschen.
Freuen Sie sich auf einen entspannten Nachmittag im Kreise netter Menschen – natürlich auch mit spielerischen Angeboten für unsere kleineren Gäste.

Olaf Mangold,Vorsitzender SPD Ortsverein Panketal

„Bürgerdialog Lohngerechtigkeit“ am 1. September 2014

mit der Barnimer Landtagsabgeordneten Britta Stark

Wie geht es weiter mit dem verabschiedeten Mindestlohn? „Generation Praktikum“ - wie kann man Ausbeutung von jungen Menschen verhindern? Wie kann auch kleinen Betrieben geholfen werden, jeden gut zu bezahlen? Was muss getan werden, damit es auch für alle im Alter reicht?
Diese Fragen betreffen fast jeden von uns, wir wollen uns dieser Themen annehmen.
Daher sind Sie herzlich eingeladen ins R**athaus Panketal am Montag den 1. September 2014 um 18.00 Uhr,** einer spannenden Diskussion mit Arbeitnehmer- und Arbeitgebervertretern beizuwohnen und (wenn Sie mögen) sich einzubringen. Ihre Meinung ist gefragt!

Die Bundesregierung hat am 3. Juli 2014 das Mindestlohngesetz verabschiedet. Seit 2011 haben wir in Brandenburg das Vergabegesetz, welches Unternehmen verpflichtet, bei öffentlichen Aufträgen Mindestlohn zu zahlen. Trotzdem, es muss sich noch mehr tun auf dem Arbeitsmarkt! Besonders junge Menschen wie Schulabgänger und Studenten sind immer öfter von Ausbeutung betroffen, die “Generation Praktikum” bedarf daher eines besonderen Schutzes durch den Gesetzgeber. Die Veranstaltung beginnt um 18:00 Uhr. Der Einlass erfolgt bereits ab 17.30 Uhr in den Ratssaal im Rathaus Panketal, Schönower Str. 105, 16341 Panketal (Zugang über die Treppe an der Seite). Für eine kleine Verpflegung ist gesorgt. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Wir freuen uns auf Sie! Ihre Jusos Barnim

Nächste SPD-Mitgliederversammlung im Oktober

Die SPD lädt zur Mitgliederversammlung am Montag, den **6. Oktober 2014** um **19.00 Uhr** in die Heinestraße 1, 16341 Panketal, in den **AWO-Club** ein. Auf der Tagesordnung wird nicht nur der Ausgang der Landtagswahl stehen, sondern auch die Vorstandswahlen, die turnusgemäß nach zwei Jahren anstehen. Weitere Informationen zu aktuellen und geplanten Veranstaltungen des SPD Ortsvereins finden Sie unter www.spd-panketal.de

Olaf Mangold, Vorsitzender, SPD Ortsverein Panketal

Der SPD-Ortsverein Panketal lädt ein zu „Stark vor Ort“ mit unserer Panketaler SPD-Landtagsabgeordneten Britta Stark

Gelegenheit, mit Frau Stark persönlich ins Gespräch zu kommen, besteht am:
29. August, 15.30 - 18 Uhr, S-Bahnhof Zepernick
10. September, 6.30 Uhr - 9.00 Uhr, S-Bahnhof Zepernick
12. September, 15.00 -18 Uhr , S-Bahnhof Röntgental
13. September 9.00 - 12 Uhr, Kaiser´s Einkaufsmarkt / OT Schwanebeck.

SPD OV Panketal

Fraktion Unabhängige Grüne[1)] laden ein zur Öffentlichen Fraktionssitzung

Wann: am Freitag, den 19. September um 19:00 Uhr
Wo: im Rathaus Panketal am S-Bf. Zepernick und
Hauptthemen sind die Fraktionsziele zur Ortsentwicklung Panketal u.a.:
– Weiterentwicklung des Flächennutzungsplanes
– Flächenvorsorge für Kita, Schule und altersgerechtes Wohnen
– wichtige Themen der Sitzung der Gemeindevertretung am darauf folgenden Montag
– Auswertung Landtagswahlen Brandenburg
Aktuelle Informationen sind auf unserer Webseite:
www.gruenespanketal.de.
Wir freuen uns auf ihren Besuch.

Heinz-Joachim Bona (Fraktionsvorsitzender)

1) Auf der Grundlage der Fraktionsvereinbarung haben die beiden Wählergruppen „Die Unabhängigen“ und „Grünes Panketal“ die gemeinsame „Fraktion Unabhängige Grüne“ in der Gemeindevertretung Panketal gebildet.
Die Fraktion ist mit Nico Zimmermann und Ulrike Schneeweiß auch in beiden Ortsbeiräten Schwanebeck und Zepernick vertreten.
Fraktionsvorsitzender ist Jochen Bona und Stellvertreter Tobias Herrmann.

1199_Bote_Korr_NEU_08 22.08.2014 8:33 Uhr Seite 15

DIE LINKE Panketal informiert:

Die ***Mitgliederversammlung*** unseres Ortsverbandes findet **Montag, den 08. September 2014** im Rathaussaal, **Schönower Straße 105,** statt.
Thema:
Der Beitrag der LINKEN für ein noch grüneres Panketal
Gast: **Herr Dr. Kolitsch,** Sprecher der Schönower AG Ortsentwicklung
Beginn: **19:00 Uhr.**

Die ***Fraktion DIE LINKE in der Gemeindevertretung*** Panketal trifft sich **Donnerstag, den 11. September 2014** im Versammlungsraum des Ortsteilzentrums Schwanebeck am Genfer Platz zu ihrer Sitzung.
Behandelt werden Vorlagen zur Sitzung der Gemeindevertretung am 22. September 2014 und weitere kommunalpolitische Themen.
Beginn: **19:00 Uhr**

DIE LINKE Panketal lädt zum
24. Panketaler Gespräch
Mittwoch, 10. September 2014, 19:00 Uhr im Rathaussaal der Gemeinde Panketal, Schönower Straße 105
Thema:
Wirtschaftspolitik im Land Brandenburg unter „Rot-Rot" – ein Erfolgsmodell der LINKEN?
Als Gesprächspartner eingeladen ist:
Ralf Christoffers,
Mitglied des Landtages,
Minister für Wirtschaft und Europaangelegenheiten des Landes Brandenburg

Unseren Linken Stammtisch
haben wir Mittwoch, den **24. September 2014** wieder in Leo's Restauration reserviert.
Wer Interesse hat, in ungezwungener Atmosphäre Gedanken und Meinungen zu aktuellen politischen Themen auszutauschen, Ist herzlich eingeladen.
Beginn: **19:00 Uhr**

Alle Veranstaltungen sind wie immer öffentlich und Gäste herzlich willkommen.

Weitere Informationen über unser Kommunalwahlprogramm 2014-2019, zur Schulentwicklung in Panketal, zum Ergebnis des Bürgerentscheids über den Neubau einer KITA und zu wichtigen aktuellen kommunalpolitischen Themen sowie Standpunkte der LINKEN finden Sie im Internet unter: www.dielinke-panketal.de

Christel Zillmann
Fraktionsvorsitzende

Lothar Gierke
Vorsitzender des Ortsvorstandes

Die redaktionelle Verantwortlichkeit für die eingereichten Texte liegt einzig und allein bei den Parteien bzw. Fraktionen.

SERVICE

Schadstoffmobil kommt im September in den Barnim

Die diesjährige Tour des Schadstoffmobils durch den Landkreis Barnim findet vom 9. bis 25. September statt. Bürgerinnen und Bürger haben die Möglichkeit ihre Schadstoffe wie beispielsweise Haushalts- und Gartenchemikalien, Farben, Lacke und Altmedikamente kostenfrei am Schadstoffmobil abzugeben.

Dabei ist **unbedingt zu beachten,** dass die Annahmemenge je Haushalt auf 20 Kilogramm beziehungsweise auf Gebindegrößen von insgesamt maximal 20 Liter begrenzt ist. Es werden keine Fässer am Schadstoffmobil angenommen. Restentleerte Büchsen, Dosen und Flaschen gehören ebenfalls nicht zum Schadstoffmobil, sondern sind als Verpackungsabfall zu entsorgen. Detaillierte Informationen, welche Abfälle zu den Schadstoffen gehören, stehen im Abfall-ABC der Abfallfibel ab Seite 11.
Größere Schadstoffmengen können auf den Recyclinghöfen Bernau und Eberswalde entsorgt werden. Die Adressen und Öffnungszeiten der Recyclinghöfe stehen in der Abfallfibel auf Seite 5. Fragen zum Schadstoffmobil werden vom Bodenschutzamt unter Telefon 03334 214-1565 gern beantwortet.

Landkreis Barnim
Bodenschutzamt

Standorte und Standzeiten in der Gemeinde Panketal

Schwanebeck	Zillertaler Straße (Höhe Genfer Platz)	24.09.	10:00 – 11:15
Schwanebeck	Dorfstraße (an der Kirche)	24.09.	11:30 – 12:30
Zepernick	Bernauer Straße Ecke Richard-Wagner-Straße	25.09.	10:00 – 11:00
Zepernick	Möserstraße	25.09.	11:15 – 12:15
Zepernick	Birkholzer Straße Ecke Feldstraße	23.09.	16:45 – 17:45
Zepernick	Oberländer Straße Ecke Schweizer Straße	24.09.	15:15 – 16:15
Zepernick Hobrechtsfelde	Hobrechtsfelder Dorfstraße 3	25.09.	12:30 – 13:00
Zepernick	Schillerstraße Ecke Helmholtzstraße	24.09.	14:00 – 15:00

Bitte achten Sie auf mögliche kurzfristige Änderungen von Standplätzen infolge Straßenbaumaßnahmen. Veröffentlichungen dazu erfolgen in der Tagespresse und im Internet unter www.abfallwirtschaft.barnim.de (Aktuelle Informationen).

WIRTSCHAFT

Kinderwünsche werden endlich erfüllt

Mit „Laufwerk B Kinderschuhe" eröffnet am 09.09.2014 nach anfänglichen Startschwierigkeiten ein neues Geschäftsformat für Kinderschuhe in Panketal.
Geschäftsinhaber Frank M. Bothe möchte durch sein kompetentes Wissen den Eltern bei der Entwicklung ihrer Kinderfüßen tatkräftig zur Seite stehen. Viel Wert wird auf die Auswahl der angebotenen Marken und Kinderschuhhersteller gelegt. Wir bieten hochwertige Kinderschuhe zu bezahlbaren Preisen, in denen sich die Füße wohlfüllen, ausreichend Platz haben, aber dennoch den notwendigen Halt finden und die Ferse nicht schlupft. Es wird auch auf gefährliche Schadstoffe wie Chrom 6 in den Schuhen geachtet. Sowas ist absolut tabu. Es würde mich sehr freuen wenn Sie mit Ihren „Lieben" den Weg hinter den Rathaus Panketal finden würden.

Frank M. Bothe,
Geschäftsführer